

VIELFÄLTIG | EMOTIONAL | EINZIGARTIG

COLOURS OF LOVE

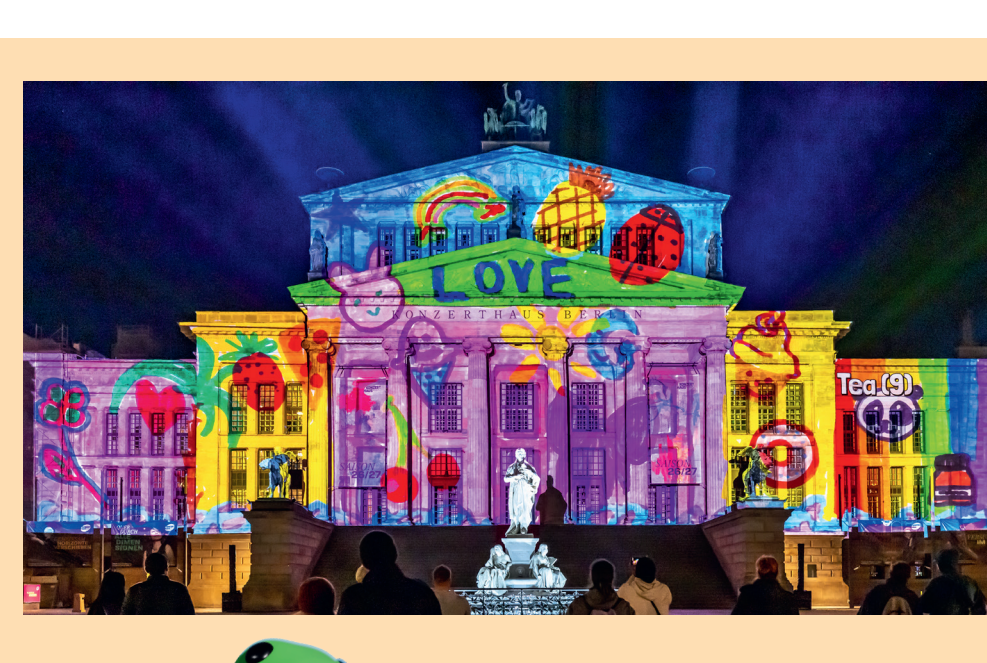
Die deutsche Hauptstadt wurde mit dem 22. FESTIVAL OF LIGHTS einmal mehr zur größten Open-Air-Galerie Europas. An rund 40 besonderen Orten und Plätzen gab es spannende Inszenierungen zu entdecken. Mit viel Liebe zum Detail verband man Licht, Kunst und Musik mit neuen Perspektiven, ließ Berlins Wahrzeichen erstrahlen und die Herzen der Gäste höher schlagen. Diesmal drehte sich alles um das poetischste und zugleich tiefste Gefühl: die Liebe.

Ermöglicht wurde das Festival of Lights 2026 wieder von vielen Partnern und Sponsoren mit dem Hauptsponsor McDonald's.

DAS BEST OF 2026 VIDEO – CLICK HERE

KONZERTHAUS
MALE DAS, WAS DU LIEBST

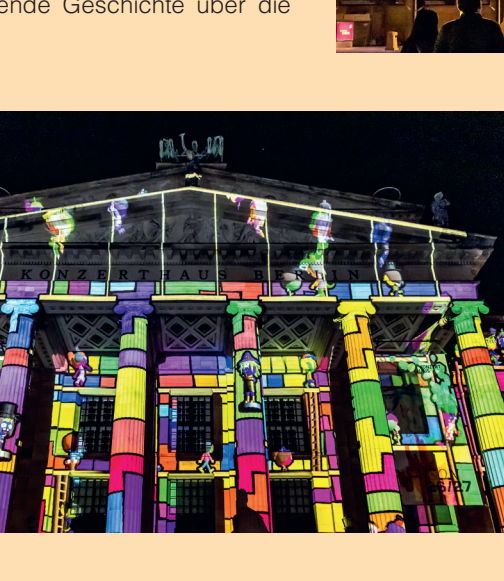
Zusammen mit der Björn Schulz Stiftung malten Kinder was sie lieben, und ließen das Konzerthaus in liebevollen Glücksmomenten erstrahlen. Die charmante 3D-Video-Mapping-Show „Listen to my love" erzählte eine herzerwärmende Geschichte über die Liebe.





Zudem verwandelte die Show „Guestlings" die Fassade in ein riesiges, digitales Gästebuch aus vom Publikum selbst kreierten Avataren.

Das Festival of Lights bedankt sich von Herzen bei Life360 und Björn Schulz Stiftung.





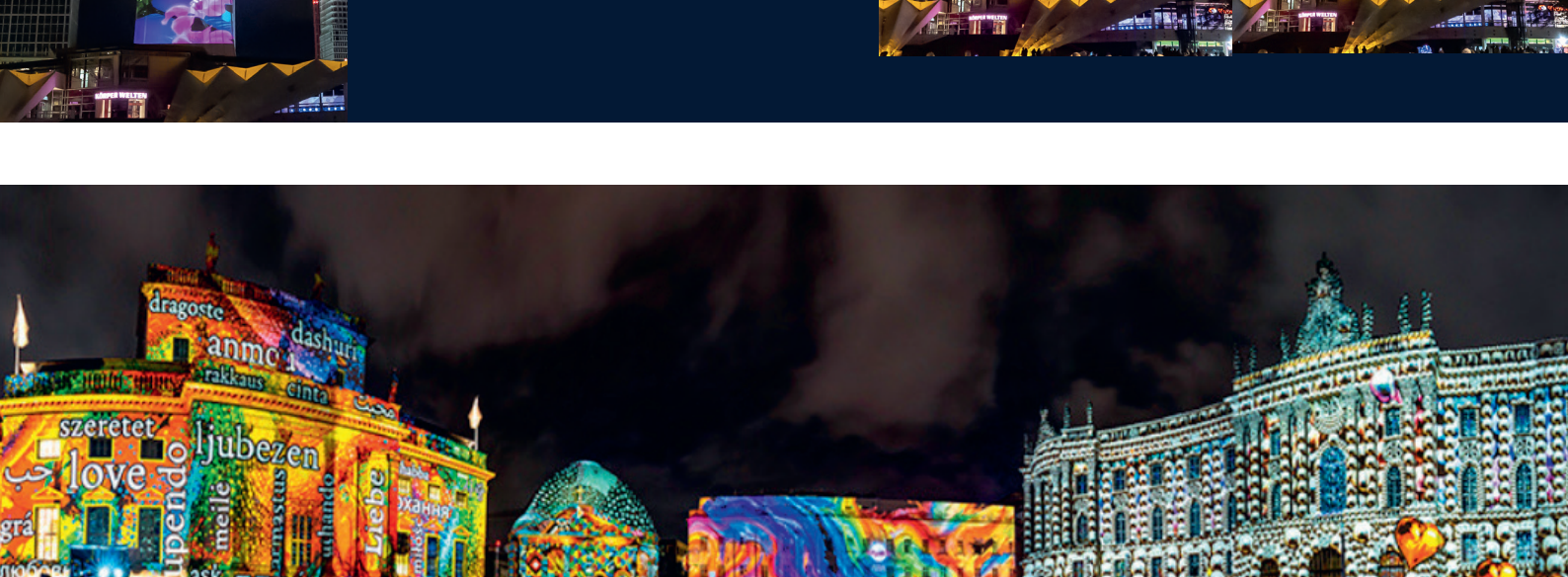
BERLINER FERNSEHTURM
HÖCHSTE GEFÜHLE ÜBER BERLIN

Deutschlands höchstes Wahrzeichen transformierte sich unter dem Motto „Colours of Love" in eine Bühne für die Liebe. Sechs Künstler hüllten den Berliner Fernsehturm in bunte Muster und Animationen.

Ein leuchtendes Symbol über den Dächern der Stadt für das, was uns verbindet!

Wir bedanken uns herzlich bei McDonald's, Ferrero Rocher, Klarna, NVIDIA, Kearney, GASAG und BSR.



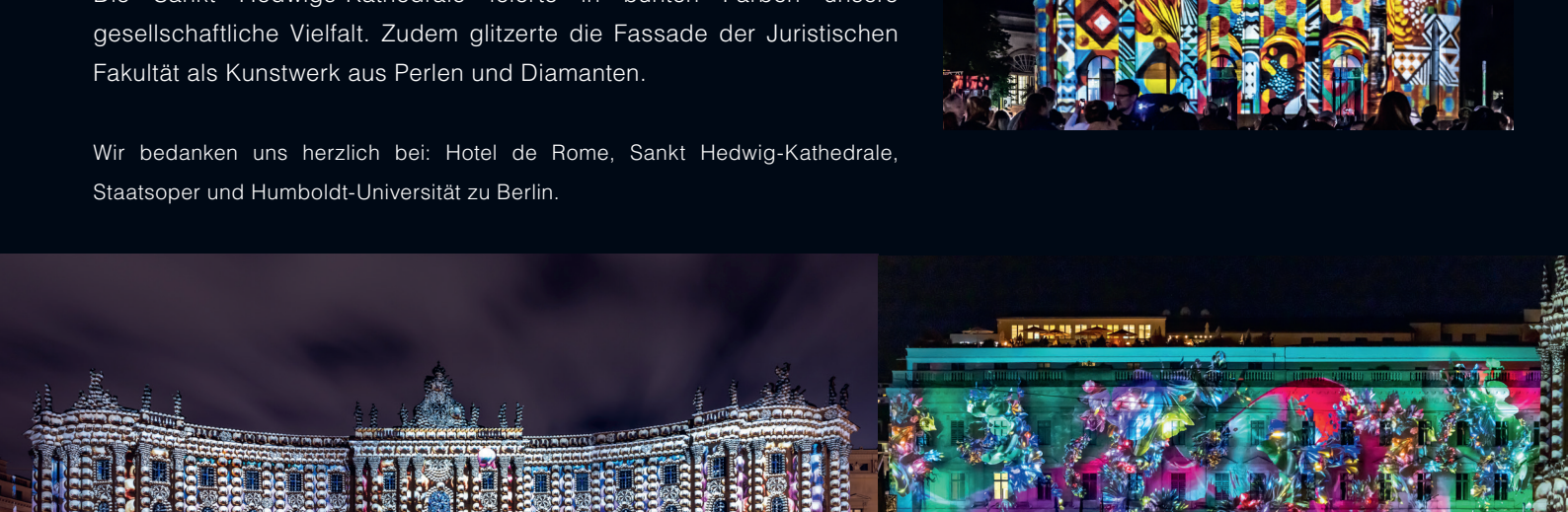


DER BEBELPLATZ
EIN PANORAMA DER LICHTKUNST

Der Bebelplatz wurde zur Bühne für Lichtkunst: Die Staatsoper erstrahlte in vielen Sprachen mit dem Wort „Liebe" als Zeichen des Miteinanders. Die Sankt Hedwigs-Kathedrale feierte in bunten Farben unsere gesellschaftliche Vielfalt. Zudem glitzerte die Fassade der Juristischen Fakultät als Kunstwerk aus Perlen und Diamanten.

Wir bedanken uns herzlich bei: Hotel de Rome, Sankt Hedwig-Kathedrale, Staatsoper und Humboldt-Universität zu Berlin.

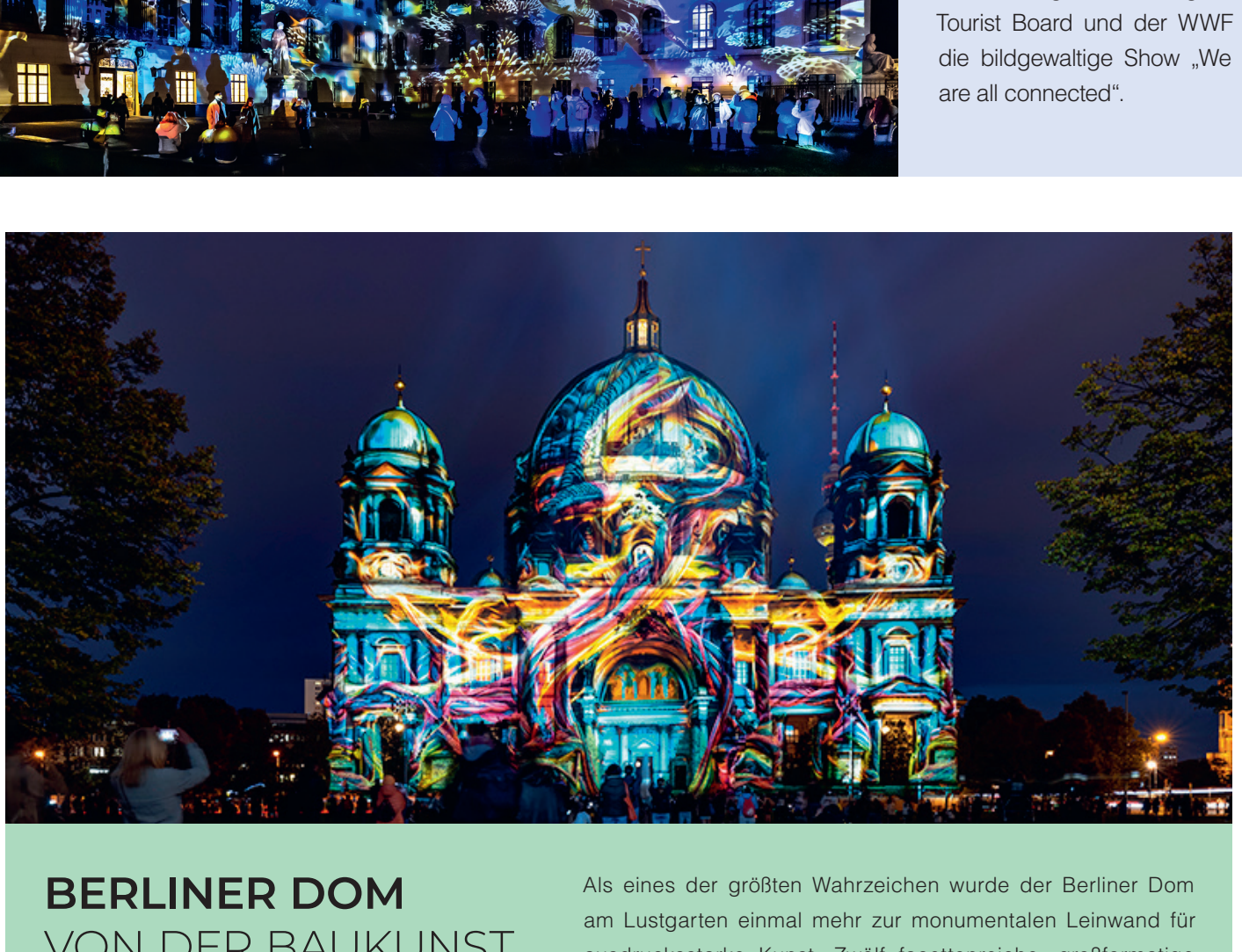


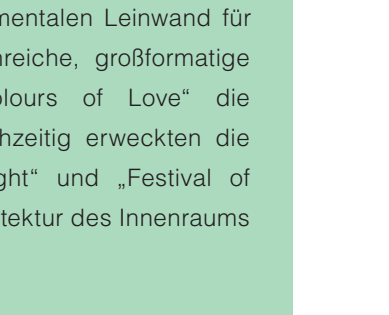




WICHTIGE BOTSCHAFTEN
HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

An der Humboldt-Universität wurde Licht zur Stimme für die Freiheit von Forschung und Lehre.
Zudem zeigten das Zagreb Tourist Board und der WWF die bildgewaltige Show „We are all connected".





BERLINER DOM
VON DER BAUKUNST ZUM BUNTEN KUNSTWERK

Als eines der größten Wahrzeichen wurde der Berliner Dom am Lustgarten einmal mehr zur monumentalen Leinwand für ausdrucksstarke Kunst. Zwölf facettenreiche, großformatige Lichtbilder ließen zum Thema „Colours of Love" die gigantische Fassade erstrahlen. Gleichzeitig erweckten die Veranstaltungsreihen „Beyond the Light" und „Festival of Lights in Concert" die einzigartige Architektur des Innenraums zum Leben.

BERLINER DOM

FESTIVAL OF LIGHTS IN CONCERT

Besucher*innen erlebten im Berliner Dom eine atemberaubende Symbiose aus 3D-Projektionen und Klängen. Top-DJs wie Alle Farben, Klangkarussell und Westbam verwandelten den Dom in ein spektakuläres Gesamtkunstwerk aus Licht und purer Emotion!

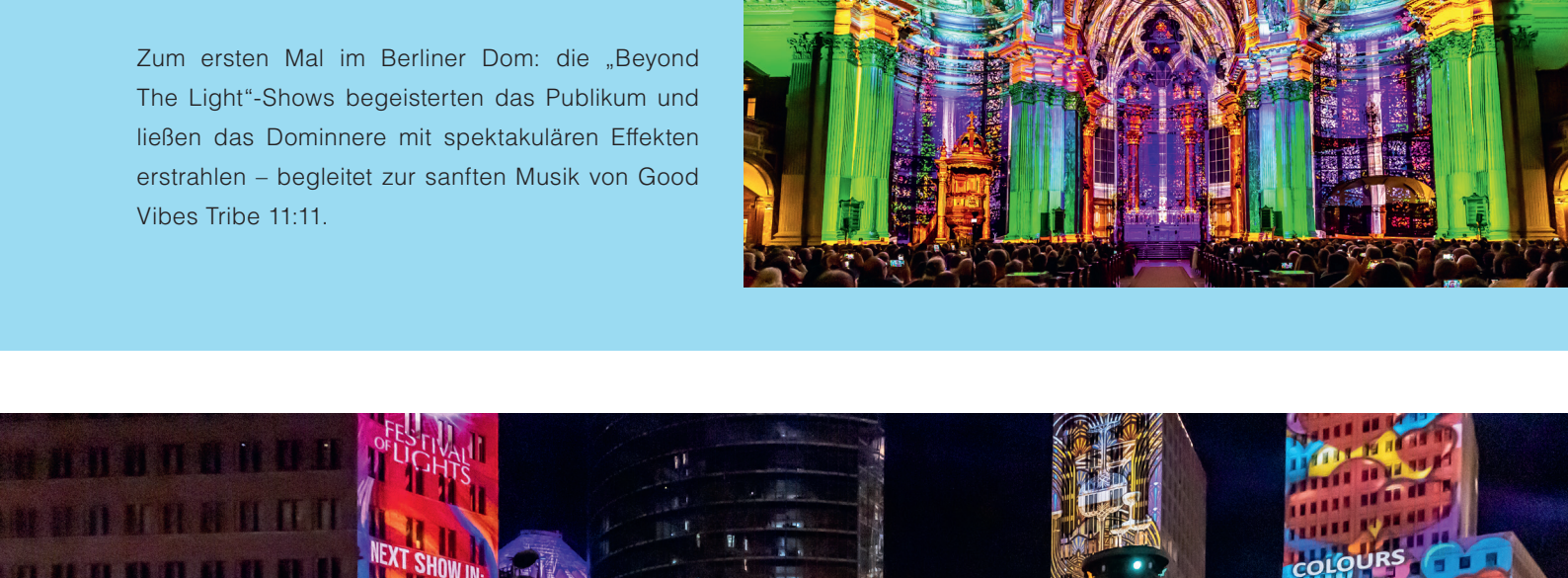




NEU IN 2026:

BEYOND THE LIGHT REFLECTIONS

Zum ersten Mal im Berliner Dom: die „Beyond The Light"-Shows begeisterten das Publikum und ließen das Dominnere mit spektakulären Effekten erstrahlen – begleitet zur sanften Musik von Good Vibes Tribe 11:11.



POTSDAMER PLATZ DIE HIGHLIGHTS

Der Potsdamer Platz wurde beim Festival of Lights jedes Jahr aufs Neue zu einem strahlenden Highlight voller überraschender Lichtkunstinstallationen. Wo sich moderne Architektur und städtische Dynamik verbinden, wurde dem leuchtenden Anlass entsprechend das gesamte Quartier zur eigenen Open-Air-Galerie gestaltet.







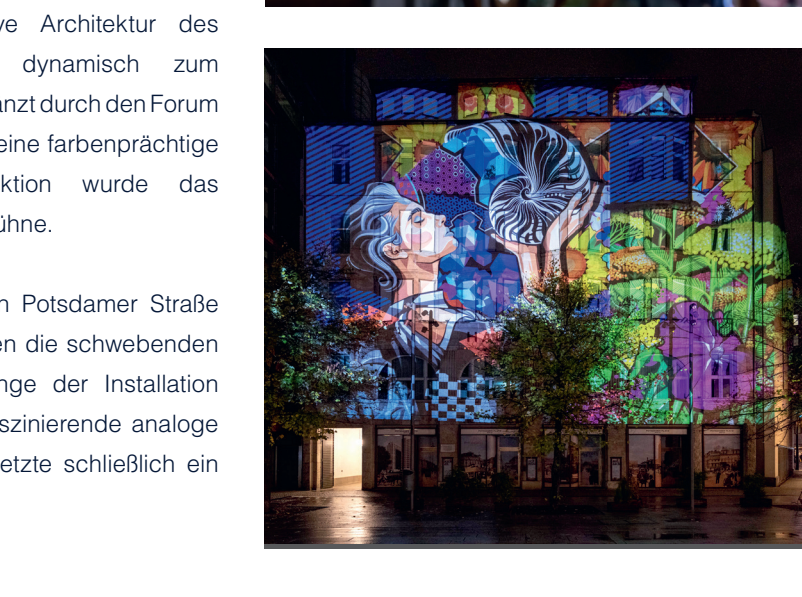
Auf dem Kollhoff-Tower erweckte die Projektion „AURORA VITA" die massive Architektur des Gebäudes dynamisch zum Leben. Ergänzt durch den Forum Tower und eine farbenprächtige Bodenprojektion wurde das Areal zur Bühne.

In der Alten Potsdamer Straße verzauberten die schwebenden Schmetterlinge der Installation „Papillons" von Pitaya, während am historischen Haus Huth faszinierende analoge Projektionskunst gezeigt wurde. Im Inneren von The Playce setzte schließlich ein eleganter „Kronleuchter" ein glamouröses Highlight.

ART-DÉCO & LIEBE
THE RITZ-CARLTON, BERLIN UND P5

Auf dem Ritz-Carlton, Berlin erstrahlte im Hauch der 20er Jahre eine Champagnerpyramide mit Art Déco Elementen und das P5 zeigte ein fröhliches Statement für Liebe und Lebensfreude aus unzähligen bunten Herzen. Ein echter Hingucker mit Gute-Laune-Garantie war entstanden.





HOUSE OF CARDS
DAS CENTER AM POTSDAMER PLATZ

Im Center am Potsdamer Platz erwartete die Besucher das House of Cards, ein überdimensionales Kartenhaus. Die leuchtende Installation aus 126 Spielkarten stand für den Mut, Neues zu wagen und einander zu vertrauen.



BRANDENBURGER TOR

Sinoca aus Spanien hat den „Festival of Lights Contest" am Brandenburger Tor gewonnen! Herzlichen Glückwunsch zu diesem spektakulären 3D-Mapping! Ein riesiges Dankeschön geht auch an die beiden fantastischen Finalisten, SKGPLUS (CN) und Studio Zoltan Varga (HU) für ihre großartigen Kunstwerke und diesen wunderbaren Wettbewerb!

Wir bedanken uns bei McDonald's.



OBERBAUMBRÜCKE
LIEBESGRÜSSE ÜBER DER SPREE

Die Oberbaumbrücke sandte „Liebesgrüße über der Spree". Die Backsteintürme und das Wasser der Spree verzauberten als romantisches Meer aus Licht und Animationen.

Das Festival of Lights bedankt sich herzlich bei Hauptpartner McDonald's für die Unterstützung mit der Präsenz auf fünf Berliner Wahrzeichen!





DIE GOLDENEN ZWANZIGER IM NIKOLAIVIERTEL

Ein Hauch der Goldenen Zwanziger zog ins Nikolaiviertel ein: Das Eckhaus Rathausstraße zeigte historische Projektionen zu „Babylon Berlin". Dazu luden die „Angels of Love" zu Fotomomenten ein, während vor der Nikolaikirche eine „Prima Ballerina" tanzte.

Ermöglicht wurden diese Highlights durch die WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte.

NICHT VERPASSEN: UNSER FOTOWETTBEWERB LÄUFT NOCH!



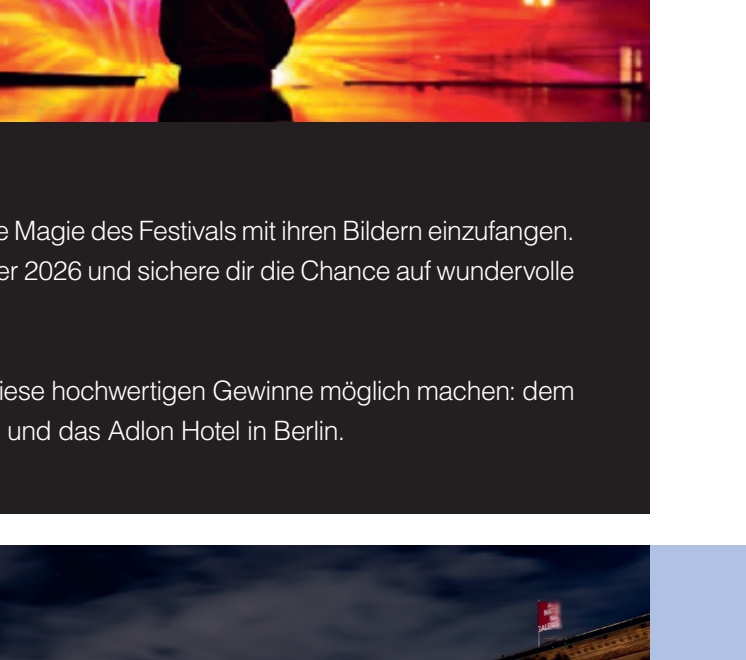
Offizieller Fotowettbewerb 2026
Auch in diesem Jahr laden wir Fotograf*innen herzlich ein, die Magie des Festivals mit ihren Bildern einzufangen. Schicke uns deine schönsten Aufnahmen bis zum 31. Oktober 2026 und sichere dir die Chance auf wundervolle Preise.

Ein herzlicher Dank gilt unseren geschätzten Partnern, die diese hochwertigen Gewinne möglich machen: dem Zagreb Tourist Board, dem nhow Hotel, Life360, Foto Meyer und das Adlon Hotel in Berlin.

ALTE NATIONALGALERIE

Auf der Spreeseite der Museumsinsel wurden die Kolonnaden der Alten Nationalgalerie zur leuchtenden Kulisse für farbenprächtige Projektionen, die historische Baukunst modern in Szene setzten.





PERGAMONMUSEUM

Anlässlich der Wiedereröffnung gab es auf dem künftigen Interimseingang eine dreiminütige Projektion zur Sanierungsphase. Den besten Blick darauf bot das gegenüberliegende Ufer im Monbijoupark.

SIEGESSÄULE
360 GRAD COLOURS OF LOVE

Die Siegessäule erhob sich als monumentaler Blickfang im Großen Tiergarten. Während des Festival of Lights erwachte das ikonische Bauwerk mit einer faszinierenden 3D-Videoshow durch magische Kontraste und phantasievolle Welten zum Leben.



ZUKUNFTSHAFEN THF

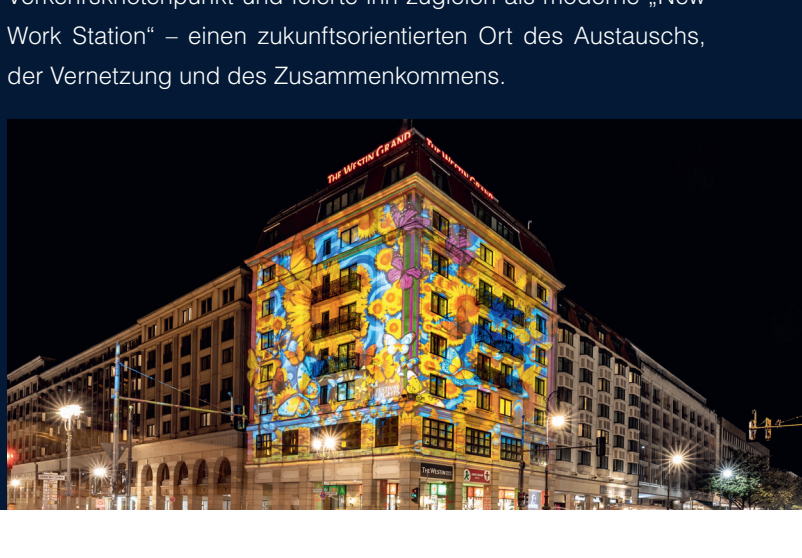
Am Flughafen Tempelhof zeigte das historische Bauwerk, der THF Tower, die 3D-Mapping-Show „Zukunftshafen" und inszenierte sich als leuchtendes Denkmal des Wandels und der Transformation.





POSTBAHNHOF

Die lichtstarke Inszenierung schlug eine Brücke zwischen Historie und Gegenwart: Sie würdigte den Postbahnhof als einstigen Verkehrsknotenpunkt und feierte ihn zugleich als moderne „New Work Station" – einen zukunftsorientierten Ort des Austauschs, der Vernetzung und des Zusammenkommens.



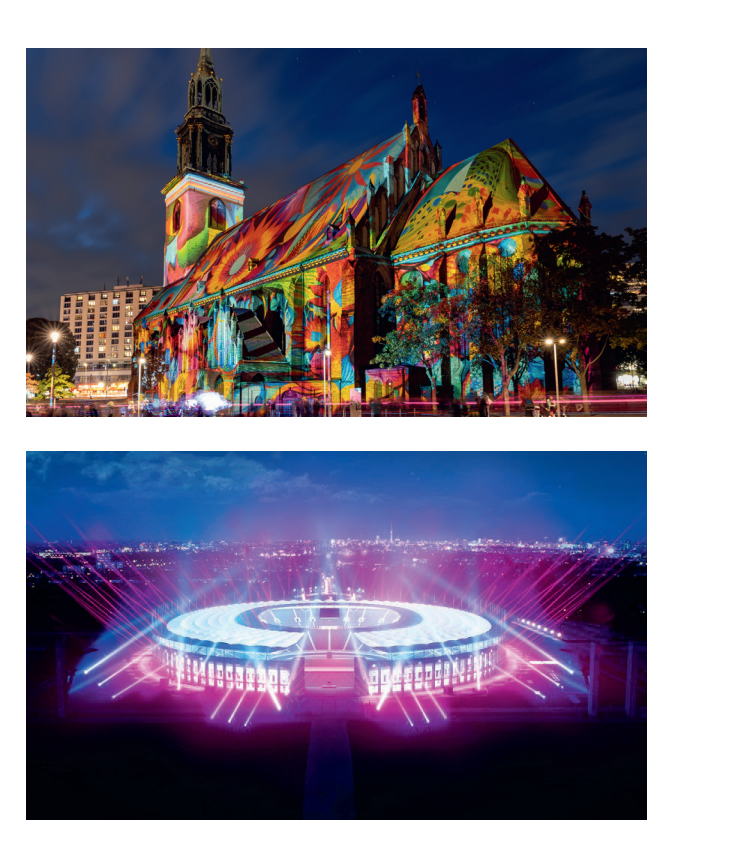
WESTIN GRAND HOTEL

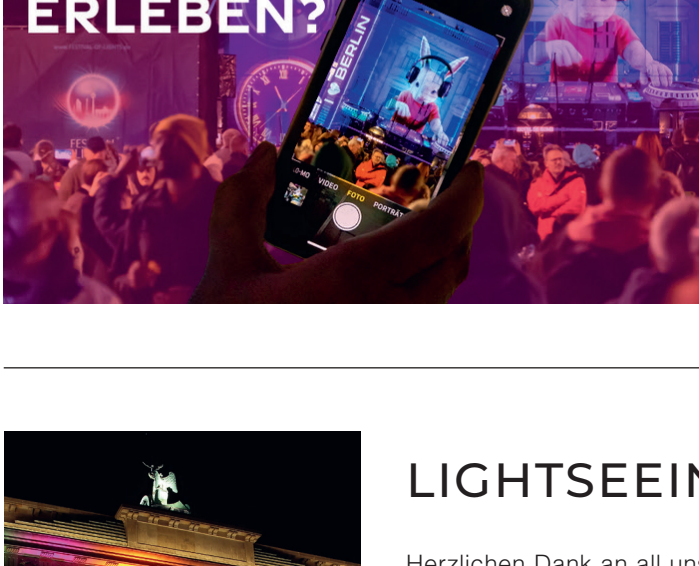
Das Westin Grand Hotel an der Ecke Friedrichstraße verwandelte sich in ein Meer aus strahlend gelben Sonnenblumen und unzähligen bunten Schmetterlingen, das die Architektur in einen riesigen, blühenden Sommergarten verwandelt.

WEITERE ORTE IN BERLIN

Zu entdecken gab es Festival of Lights-Orte auch in verschiedenen Berliner Kiezen: Spektakulär illuminiert wurden zum Beispiel wieder der Funkturm passend zum 100-jährigen Jubiläum, das John-Jahr-Haus in Tempelhof, die Marienkirche am Alexanderplatz sowie der Rathauspark Lichtenberg (nur am 9.10.).

Spannende weitere Highlights waren u. a. die Ausstellung ERLEBNIS EUROPA im Europäischen Haus Berlin, das Streetart-Festival am Alexanderplatz, Erlebnistouren durch das Olympiastadion Berlin mit zwei exklusiven Lichtshows mit Musik sowie die erstmals stattfindenden Festival of Lights Club Nights, die die Lichtkunst nach 23:00 Uhr direkt in ausgewählte Berliner Clubs brachten.





SCHAU BEI INSTAGRAM HIGHLIGHTS VORBEI UND ERLEBE DAS FESTIVAL DIGITAL!



LIGHTSEEING TOUREN

Herzlichen Dank an all unsere Guides und Lightseeing-Partner, die es ermöglichten, die schönsten Seiten des Festival of Lights auf geführten Touren zu entdecken.

Die besten Guides Berlins führten die Besucher*innen in die Welt des Lichts ein und erzählten spannende Geschichten sowie Hintergründe zu den Kunstwerken, die die Stadt in ein farbenfrohes Lichtermeer verwandelten.

Die Lightseeing-Touren des Festival of Lights 2026 wurden von visitBerlin präsentiert – ihrem verlässlichen Partner für Tourismus und Kongresse in Berlin.

visit BERLIN

FESTIVAL OF LIGHTS ON TOUR



HERZLICHEN DANK!

Unser besonderer Dank gilt allen Mitarbeiter*innen und ganz besonders allen Förderer*innen, Partner*innen und Freund*innen sowie den unzähligen Unterstützer*innen, die unsere Vision teilen.

HOTELPARTNER

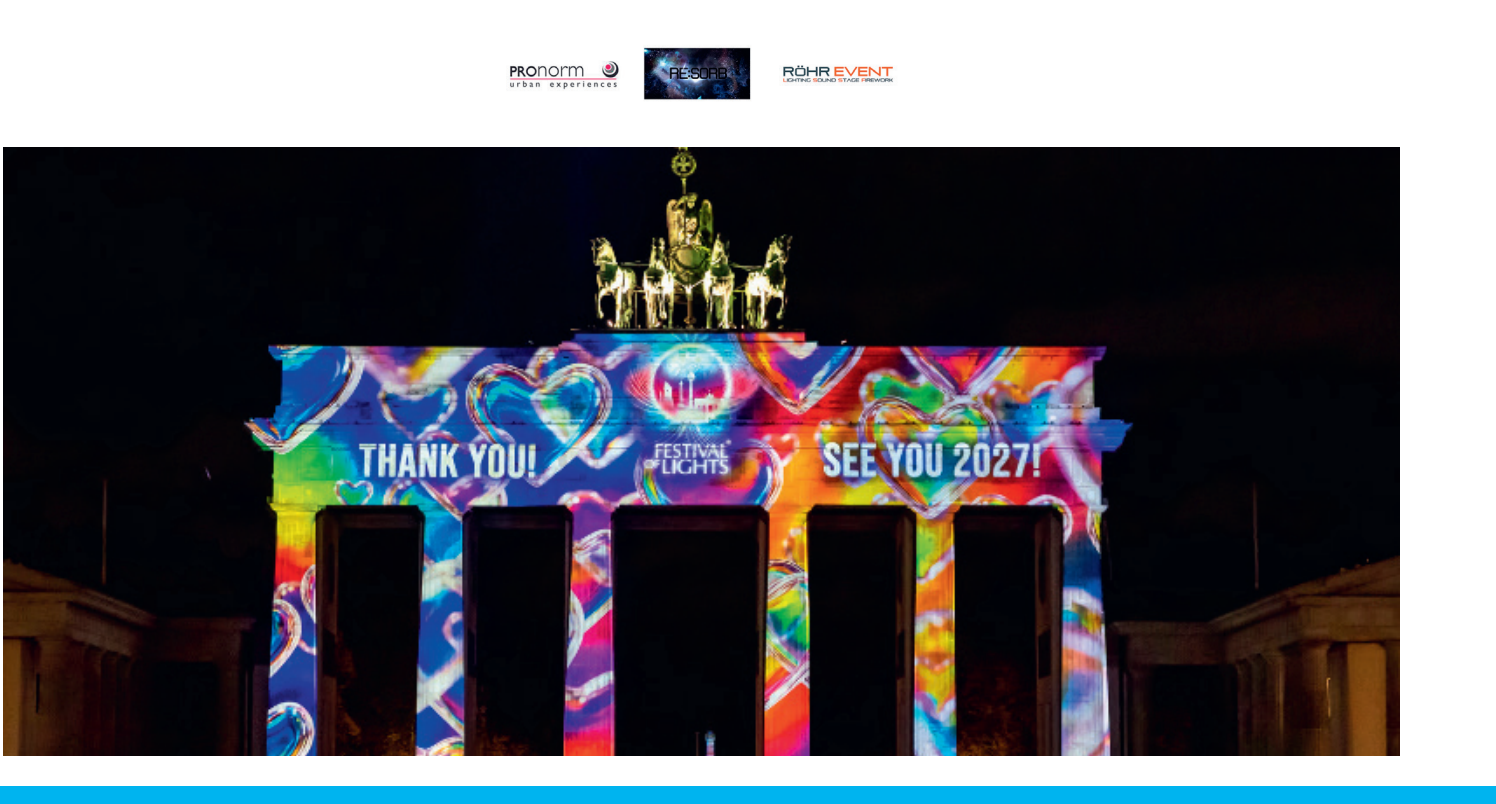
MEDIENPARTNER

KÜNSTLER*INNEN

Illuminos | Vanessa Cardui | The Fox, The Folks | RE:SORB | OKO | Otto Schade | Susan Gurnee | John Tettenborn | Benjamin Vogel | Hanns Schimansky | Pedro Becerra | Chris Noelle | Frederike Margraf | Daniel Margraf | Mark Stalschus | Studio Eigengrau | relative.berlin | RÖMER WILDBERGER | Flamyngus | Sinoca | SKGPLUS | Studio Zoltan Varga | Bernd E. Gengelbach | Stefan Sell | Magic Innovations | Lumine Projections | Rawscope Vision | Mary Gouldsbrough | Betty Mü | Gita Kurdpoor | Chema Siscar | Lightspray Visual | Li Cheng | Albane Chaumet | Morgane Philippe | Pitaya | Galerie Zahn | Tom Braunschedel | Selim Kilinc | Joe Cahill

FESTIVAL OF LIGHTS IN CONCERT

Alle Farben | Westbam | Anja Schneider | Chris Bekker | Klangkarussell | Ukai Ndame



Das Festival of Lights wird mit großer Freude, Stolz und Liebe kreiert, organisiert & produziert von der ZANDER & PARTNER EVENT-MARKETING GMBH